

über den Standort. Entscheidend vor zwei Jahren „ziemlich schlecht“ Standort Salzgitter.

Wer hilft einen Tag lang anderen?

Aktion „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ am 13. September

Von Luitgard Heissenberg

GEBHARDSHAGEN. Einige geistig behinderte Bewohner der Wohngruppen der Lebenshilfe Gebhardshagen gucken heute auf triste Wäscheleinen. Carola Gaßmann, Leiterin der Wohnstätten, träumt von Pflanzinseln und einer Kräuterspirale. Der Traum kann wahr werden: dank des Aktionstages „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ am 13. September.

Dann sind Beschäftigte in Salzgitteraner Betrieben aufgerufen, in sozialen Einrichtungen zu arbeiten. Der Aktionstag findet auch in Gifhorn und Braunschweig statt. Dort, in der Industrie- und Handelskammer, werden Sozialeinrichtungen am Dienstag, 26. Juni, auf einer Projektbörse ihre Wünsche vorstellen (→ Kontakt). Firmen, die helfen wollen, können Projekte auswählen.

Das Wohnheim der Lebenshilfe in Gebhardshagen hat in Umfragen unter Bewohnern und Mitarbeitern drei Wünsche festgestellt, wie Carola Gaßmann berichtet: „Die Bewohner wünschen sich ein schöneres Außengelände und würden bei den Gartenarbeiten helfen. Sie möchten außerdem lernen, wie man mit Computer und Handy umgeht.“

An den Wünschen sieht man schon: Manche können Einzelne erfüllen, andere eine Gruppe. Etwa zehn Mitarbeiter der Wohnbau Salzgitter wollen sich auf der Börse ein Projekt aussuchen, kündigt Geschäftsführer Detlef Dürrast beim Ortstermin bei der Lebenshilfe an. Er sagt: „Die Wohnbau engagiert sich regelmäßig im sozialen Bereich, weil wir die Standortqualität Salzgitters erhöhen möchten.“

In Salzgitter koordiniert die Bür-



Das teilweise triste Lebenshilfe-Außengelände soll am Aktionstag umgestaltet werden. Gestern informierten sich (von links) Axel Kornblum und Sebastian Howen (Wohnbau), Horst Baier (Bürgerstiftung), Carola Gaßmann (Lebenshilfe) und Wohnbau-Chef Detlef Dürrast. Foto: Luitgard Heissenberg

gerstiftung den Aktionstag. Horst Baier, ehrenamtlicher Geschäftsführer, sagt: „Mitarbeiter von Salzgitteraner Firmen können erfahren, dass Helfen Spaß macht, und Berührungängste verlieren. Wir wollen – wie der Titel der Aktion sagt – Brücken bauen.“ Baier ist überzeugt, dass es in Betrieben positiv nach innen wirkt, wenn die Beschäftigten in Kontakt kommen mit Obdachlosen, Alkoholkranken oder Behinderten.

Carola Gaßmann würde sich über diese Wirkung freuen: „Wir machen jedes zweite Jahr einen Tag der offenen Tür. Trotzdem wissen viele nicht, was wir tun.“ Betriebe, die sich engagieren, und soziale Einrichtungen werden noch gesucht.

KONTAKT

Anmeldung

► Internet: www.bruecken-bauen-online.de

► über die Bürgerstiftung Salzgitter, Horst Baier, c/o Stadt Salzgitter, Joachim-Campe-Straße 6-8, 38226 Salzgitter, ☎ 8 39-35 95, E-Mail: horst.baier@stadt.salzgitter.de

► auf der Projektbörse am Dienstag, 26. Juni, von 17 Uhr an in der Industrie- und Handelskammer Braunschweig, Brabantstraße 11.

► Soziale Einrichtungen, die sich dort vorstellen wollen, können sich noch über die Internetseite oder per E-Mail anmelden: anmeldung@upj-online.de hei